

Niederschrift

über die 26. öffentliche Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses (Teil 1) am Montag, dem 26.01.2015, um 20.00 Uhr, im Sitzungssaal des Rathauses

Es waren anwesend:

Vom Haupt- und Finanzausschuss

Ventulett, Karl
Dietzel, Dieter
Lipp, Sabine
Kirchner, Martin
Vogler, Michael
Urbanek, Klaus-Dieter
Platen, Christoph mit beratender Stimme
Neuberger, Josef i.V.v. Schilling, Sabine

Zuhörer: 3

Vom Gemeindevorstand

Syguda, Norbert

Von der Verwaltung

Reifschneider, Lisa
Schima, Jürgen als Schriftführer

Es fehlte entschuldigt

Brando, Markus

Der Vorsitzende des Haupt- und Finanzausschusses, Dieter Dietzel, eröffnet die Sitzung um 20.02 Uhr, stellt die ordnungsgemäße Ladung sowie die Beschlussfähigkeit fest und begrüßt alle Anwesenden.

Beschlussfassung:

26/123 Beratung und Beschlussfassung über die Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2015 mit Haushaltsplan und Anlagen der Gemeinde Altstadt

Bürgermeister Syguda erläutert zunächst ausführlich die vom Gemeindevorstand vorgeschlagenen Hebesatzerhöhungen bedingt durch die Neufassung des Kommunalen Finanzausgleichs 2016. Diesbezüglich hatte der Gemeindevorstand der Gemeindevertretung empfohlen, für das Haushaltsjahr 2015 die Hebesätze der Grundsteuer A auf 335%, der Grundsteuer B auf 365% und der Gewerbesteuer auf 360% zu erhöhen.

Nach intensiver Diskussion und der Beantwortung aufkommender Fragen durch den Bürgermeister wird über nachfolgenden Erweiterungsantrag der CDU-Fraktion abgestimmt.

Der Gemeindevertretung wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:

Für das Haushaltsjahr 2015 werden die Hebesätze der Grundsteuer A auf 335% (+ 35%), der Grundsteuer B auf 365% (+ 125%) und der Gewerbesteuer auf 370% (+ 50%) erhöht.

Der Beschluss wurde bei 6 Ja-Stimmen und 1 Nein-Stimme gefasst.

Stellenplan

Bürgermeister Syguda erläutert ausführlich die geplanten Veränderungen im Stellenplan und beantwortet aufkommende Fragen.

Dem Stellenplan wird in der vorgelegten Form zugestimmt.

Der Beschluss wurde einstimmig gefasst.

Investitionsprogramm

Nachfolgend wird das Investitionsprogramm, beginnend auf Seite 39, beraten.

Bei Invest. Nr. 2.50008 (Seite 42) „Bolzplatz Rodenbach“ hatte der Ortsbeirat Rodenbach gebeten, Restmittel zu übertragen und die Zaunsanierung vorzunehmen. Da keine Restmittel mehr bei dieser Investition vorhanden sind, wird nach Rücksprache mit der Bauverwaltung die Zaunsanierung durch den Bauhof über das Spielplatzbudget abgewickelt.

Nach kurzer Diskussion über das Spielplatzkonzept wird auf Antrag der SPD-Fraktion unter Investitionsnummer „Neu 2.900xx Planungskosten Spielplatzkonzept“ ein Planansatz von 50.000 € eingestellt und mit einem Sperrvermerk versehen.

Der Beschluss wurde mit 6 Ja-Stimmen und 1 Nein-Stimme gefasst.

Bei der Investition 2.20016 (Seite 44) „Ausbau Straße bei den Lochäckern“ wird der Planansatz von 779.000 € wieder eingestellt (Beschluss der Gemeindevertretung vom 05.12.2014 im Rahmen des Straßenbauprogrammes).

Ebenso bei der Investition 2.20021 (Seite 44) „Erschließungsbeitrag bei den Lochäckern“ die Wiedereinstellung von 54.600 € für 2015 und für die Haushaltsjahre 2016 bis 2018 jeweils 38.000 €.

Zur Investitionsausgabe von 86.000 € bei Investition 2.20027 (Seite 44) „Gestaltung Grünstreifen Bereich Firma Ille“ ist noch eine Investitionseinnahme „Neu“ mit dem entsprechenden Planansatz einzurichten.

Bezüglich der Maßnahme „Grundhafte Erneuerung Fasanenweg“ Investitionsnummer 2.20028 (Seite 44) sind noch entsprechende Straßenbeiträge (75% der Ausbausumme von 640.000 € = 480.000 €) unter einer neuen Investitionsnummer 2.200xx einzustellen.

Aufgrund Beschluss des Gemeindevorstandes vom 28.10.2014 sind die Mittel für den Limesradweg (sowohl Ausgabe als auch Einnahme) neu zu veranschlagen. Die Investitionsausgabe 2.70003 (Seite 45) „Limesradweg“ wird in 2015 mit 396.500 € neu angesetzt. Die Investitionseinnahme 2.90046 „Zuschuss Limesradweg“ wird in 2015 mit 279.800 € veranschlagt. Noch vorhandene Haushaltsausgabereste werden nicht übertragen.

Aufgrund der Wiedereinstellung der Mittel für den Straßenausbau „Lochäcker“ sind auch die Mittel für die Straßenbeleuchtung unter Investitionsnummer 2.90001 (Seite 45) von 101.000 € um 36.000 € auf 137.000 € zu erhöhen.

Zu Investition 2.10064 (Seite 49) „Neugestaltung Ladestraße“: Der Planansatz für 2015 (60.000 €) ist zu streichen. Die Maßnahme ist mit 100.000 € veranschlagt. Durch Restemittelübertragung (2 x 50.000 €) ist die benötigte Summe sichergestellt.

Bei der Investition 2.90030 (Seite 49) „Kauf von Parkbänken und Abfallbehältern“ sind in 2015 1.000 € für Parkbänke einzustellen. In diesem Zusammenhang wurde erwähnt, dass zwischen Feuerwehrhaus Oberau und Waldfriedhof Oberau noch 1 Hundetoilette aufzustellen ist.

Die Investitionsmaßnahme Breitbandversorgung unter der Investitionsnummer 2.90057 (Seite 49) ist von 1.500.000 € um 1.100.000 € auf 400.000 € zu reduzieren.

Bei den „Grundstückserlösen“ unter der Investition 2.90004 (Seite 50) ist der Planansatz von 363.100 € um 81.900 € auf 445.000 € zu erhöhen. Bei den 81.900 € handelt es sich um die Erlöse bezüglich der Maßnahme „Lochäcker“.

Auch die „Vermessungskosten“ (Investition 2.90017) sind von 45.000 € um 5.000 € auf 50.000 € wegen dieser Maßnahme noch zu erhöhen.

Dem Investitionsprogramm auf den Seiten 39 – 50 wird mit den vorgenannten Änderungen zugestimmt.

Der Beschluss wurde einstimmig gefasst.

Aufgrund fortgeschrittener Zeit wird die weitere Beratung des Haushaltsplanes mit dem Ergebnishaushalt am nächsten Tag fortgesetzt.

Ende der Sitzung: 22.50 Uhr

Altenstadt, den 27.01.2015



-Schima-
Schriftführer

-Dietzel-
Vorsitzender